

# Auftragsbekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

**Name:** Landkreis Jerichower Land, Zentrale Vergabestelle  
**Straße, Hausnummer:** Bahnhofstraße 9  
**Postleitzahl (PLZ):** 39288  
**Ort:** Burg  
**Telefon:** +49 3921 9493060  
**Telefax:** +49 3921 9499531  
**E-Mail:** [vergabestelle@lkjl.de](mailto:vergabestelle@lkjl.de)  
**Internet-Adresse:** <http://www.lkjl.de>

### b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

**Geschäftszeichen:** ZVS/65/038/24

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

#### Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - ohne elektronische Signatur (Textform)
  - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- schriftlich (nicht elektronisch)

### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

### e) Ort der Ausführung

Thälmannstraße 9, 39291 Möser

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

- Automationsstationen für ca. 500 Stück Datenpunkte
- 1 Stück Automationsschwerpunkte
- ca. 90 Stück Feldgeräte
- Elektroverkabelung: ca. 10 tsd. lfdm im und am Gebäude
- Inbetriebnahme Schaltanlagen
- Programmierung HLSK Anlagenfunktionen
- Inbetriebnahme Automationsanlage

**h) Losweise Vergabe**

Nein

**i) Ausführungsfristen**

**Beginn der Ausführung**

12.08.2024

**Fertigstellung oder Dauer der Leistungen**

12.12.2024

**j) Nebenangebote**

nicht zugelassen

**k) Mehrere Hauptangebote**

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=681858>

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei

Wie Hauptauftraggeber siehe a)

**Sonstige Angaben**

Die Vergabeunterlagen können über die Internetseite des Landkreises (<http://www.lkjl.de/de/vergaben.html>) mit dem dort zur Ausschreibung hinterlegten Link zum Portal der eVergabe heruntergeladen werden. Alle weiteren Informationen (insbesondere Bieterinformationen) werden ausschließlich auf dem eVergabe-Portal Sachsen-Anhalt veröffentlicht/zur Verfügung gestellt. Der Bieter ist daher verpflichtet, sich regelmäßig über den aktuellen Verfahrensstand zu informieren. Das gilt insbesondere für die Bieter, die nicht im eVergabe-Portal registriert sind.

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

**o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist**

**Ablauf der Angebotsfrist**

18.06.2024 - 13:30 Uhr

**Ablauf der Bindefrist**

16.07.2024

**p) Angebote sind einzureichen**

**elektronisch via**

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=681858>

**schriftlich an**

den Auftraggeber siehe a)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

**r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

**s) Öffnung der Angebote**

18.06.2024 - 14:01 Uhr

**Ort der Eröffnung**

Landkreis Jerichower Land, Bahnhofstraße 9, 39288 Burg, Zimmer K 1

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

**t) Geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

### **Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise**

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) liegt den Ausschreibungsunterlagen bei.

### **Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:**

Für die ausgeschriebene Leistung maßgeblich ist der Entgelttarifvertrag für Arbeitnehmer in den Elektrohandwerken des Landes Sachsen-Anhalt vom 20.09.2022 (Tarifvertrag nach § 11 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 TVergG LSA) in Verbindung mit dem Manteltarifvertrag für Arbeitnehmer in den Elektrohandwerken des Landes Sachsen-Anhalt vom 20.09.2022 mit folgendem Stundenlohn: Entgeltgruppe (E) 1 = 13,38 Euro vergabespezifisches Mindeststundenentgelt (Tariflohn in Höhe von 12,81 Euro wird ersetzt durch das vergabespezifische Mindeststundenentgelt),  
E 2 = 13,66 Euro,  
E 3 = 14,52 Euro,  
E 4 = 15,37 Euro,  
E 5 = 16,23 Euro,  
E 6 = 17,08 Euro,  
E 7 = 18,79 Euro,  
E 8 = 20,50 Euro,  
E 9 = 22,20 Euro  
E 10 = 23,91 Euro,  
E 11 = 26,47 Euro,  
E 12 = 29,04 Euro.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

3. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle, Ernst-Kamieth-Straße 2,  
06112 Halle